



Ausschreibung

Schwerpunktprogramm „48V-Technik in Traktionsantrieben innerhalb der Elektromobilität“

Die Ausschreibung „48 V“ bietet Wissenschaftler/innen an baden-württembergischen Hochschulen, Universitäten und außeruniversitären Forschungseinrichtungen die Gelegenheit, sich an einem Schwerpunktprogramm zum Thema 48 V für Traktionsantriebe in der Elektromobilität zu beteiligen. Hierbei werden auch Kooperationsprojekte zwischen mehreren Instituten oder Einrichtungen und interdisziplinäre Ansätze verschiedener Fachrichtungen begrüßt.

**Stichtag für
Förderanträge**
15.06.2019

Auskünfte

Dr. Natalie Lewandowski
Vector Stiftung
Tel.: 0711 80670-1172
natalie.lewandowski@vector-stiftung.de
vector-stiftung.de

Wir unterstützen sowohl querdenkerische Ansätze zu neuartigen Fahrzeugantrieben als auch ganzheitliche Betrachtungsweisen zu 48 V im Bereich der Elektromobilität, die das Ziel eines 48 V angetriebenen Fahrzeugs näher rücken lassen. Dabei sollen sowohl die bisher bekannten Forschungsthemen für die Umsetzung der 48V-Technik im Fahrzeug adressiert als auch der Frage der generellen Machbarkeit nachgegangen werden. Insbesondere laden wir Anträge aus den folgenden Themenbereichen ein, die mit einem 48V-Antrieb verbunden sind, die jedoch nicht hierauf beschränkt sein müssen:

- ▶ Batterie
- ▶ Ladetechnik
- ▶ Leistungselektronik
- ▶ Motor

Alle zur Förderung ausgewählten Projekte sollten zusätzlich zu den jeweils einzelnen Forschungsleistungen innerhalb des thematischen Schwerpunktprogramms 48 V auch zu einem gewissen Grad koordiniert zusammenarbeiten. Hierfür ist vorgesehen, direkt zu Projektbeginn in einem ersten Koordinationstreffen gemeinsame Schnittstellen zu definieren, an denen im weiteren Verlauf auch einrichtungs- und/ oder fachübergreifend gearbeitet werden kann. Zur weiteren Abstimmung können nach Bedarf im Projektverlauf auch weitere Treffen zum Austausch der Wissenschaftler/innen stattfinden. Mittel für die nötigen Koordinationstreffen der beteiligten Forschungsgruppen werden dabei zentral zur Verfügung gestellt.

1. Wer kann einen Antrag stellen?

Forschungsstarke Hochschulen, Universitäten und gemeinnützige Forschungseinrichtungen in Baden-Württemberg.

2. Förderrahmen

Fachgebiete	Mathematik, Informatik, Natur- und Ingenieurwissenschaften mit Bezug zu 48V-Konzepten für Elektrofahrzeuge
Laufzeit	36 Monate
Projektzeitraum	ca. Januar 2020 – Dezember 2022
Budget	Bis zu 350.000 Euro flexibel für Personal-, Sach- und/oder Reisekosten einsetzbar*. Gemeinkosten können gemäß den üblichen Institutionssätzen beantragt werden. *Mittel für die geplanten Koordinationstreffen innerhalb des Schwerpunktprogramms werden zentral zur Verfügung gestellt und müssen nicht separat beantragt werden.
Zielgruppe	Nachwuchswissenschaftler/innen und etablierte Wissenschaftler/innen an Forschungseinrichtungen in Baden-Württemberg
Beantragung	vom 01.06.2019 – 15.06.2019 online

3. Termine im Antrags- und Entscheidungsverfahren

Schneller Auswahlprozess: Förderentscheidung innerhalb von 3 Monaten

Vorauswahl durch Gutachter	31.07.2019
Präsentation des Vorhabens vor Ort in der Stiftung	25.09.2019
Förderentscheidung	27.09.2019

4. Gesamtfördervolumen

Das Gesamtfördervolumen für die Ausschreibung „48 V“ beträgt 1,5 Mio €.